

# Lieferkette

## Verantwortungsbewusstsein

Bei Lexmark arbeiten wir eng mit unseren Lieferanten zusammen, um sicherzustellen, dass unsere Produkte und Dienstleistungen einen positiven Einfluss auf Menschen, Gemeinden und die Umwelt haben. Wir wählen Lieferanten aus, die unsere Vision von Corporate Citizenship teilen und sich bereit erklären, die Erwartungen und Standards von Lexmark zu erfüllen. Wir überwachen die Leistung unserer Zulieferer, indem wir regelmäßig ihre sozialen, ökologischen und wirtschaftlichen Daten analysieren.

Unsere Mitgliedschaft und Teilnahme an der Responsible Business Alliance (RBA) seit 2009 hat unsere organisatorischen Bemühungen zur Unterstützung von Menschenrechten, Arbeitsstandards und anderen Werten der sozialen Verantwortung von Unternehmen weiter gestärkt. Lexmark hat den Verhaltenskodex angenommen und verfolgt aktiv die Einhaltung der [RBA-Verhaltenskodex](#), ergänzt durch den [Lexmark Verhaltenskodex für Lieferanten](#).

### Einhaltung des Lexmark Verhaltenskodex für Lieferanten und der RBA

Der Verhaltenskodex für Lieferanten von Lexmark definiert unsere Erwartungen an Lieferanten in Bezug auf ethisches Verhalten, nachhaltige Umweltpraktiken und den Schutz der Gesundheit, Sicherheit, Würde und Grundrechte aller Arbeitnehmer. Die von Lexmark beauftragten Lieferanten haben sich verpflichtet, einen vorgeschriebenen Verhaltenskodex für Lieferanten einzuhalten.

Der Lexmark Verhaltenskodex für Lieferanten basiert auf den folgenden Standards:

- RBA Verhaltenskodex
- United Nations (UN) Global Compact
- UN Leitprinzipien über Handel und Menschenrechte
- Allgemeine Erklärungen über die Menschenrechte und UN Konventionen
- Erklärung der IAO über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit
- OECD Richtlinien für multinationale Unternehmen

In Übereinstimmung mit den RBA-Richtlinien wird Lexmark VAP-Audits durch Dritte für jeden der Stufe-1-Lieferanten für die Hardware-Endmontage gemäß der folgenden Tabelle durchführen:

Stufe-I-Endmontage 1 - RBA VAP Audit Zeitplan			
Stufe I - Endgültige Hardware-Montagezahl	Abgeschlossene Audits 2021	VAP Geplante Audits 2022	VAP Geplante Audits 2023
4	0	4	4
* Stufe-1-Endmontage ist definiert als der letzte Produktionsstandort für Hardware-Geräte, an dem das Produkt als Fertigprodukt betrachtet wird.			

### Programm zur Verantwortung in der Lieferkette bei Lexmark

Der Lexmark Vice President of Global Supply Chain and Planning ist für die Erreichung unserer ökologischen, sozialen und Governance-Ziele (ESG) verantwortlich. Auf der operativen Ebene ist das Management von Global Sourcing und Supplies Operations für die Umsetzung der ESG-Ziele verantwortlich.

Alle Lexmark Hauptansprechpartner im Beschaffungswesen wurden in Fragen der Beschaffung hinsichtlich der ESG-Faktoren (Umwelt, Soziales und Unternehmensführung) geschult. Die Mitarbeiter des Lexmark Beschaffungswesens haben auch Zugang zu einer Datenbank mit Lieferanteninformationen, die die ESG-Verpflichtungen der Lieferanten sowie deren Leistungskennzahlen enthält. Von allen Lexmark Mitarbeitern, die mit Lieferanten zusammenarbeiten, wird erwartet, dass sie die ESG-Auswirkungen der Zusammenarbeit mit einem Lieferanten berücksichtigen, bevor sie eine Beziehung zu diesem Lieferanten eingehen.

Nachhaltigkeit ist in die Lexmark Lieferantenauswahl- und -bindungsprozesse integriert. Lexmark schafft Anreize für Lieferanten, sich an die RBA-Richtlinien zu halten, indem es langfristige Verträge anbietet, bei Produktionsvolumen zusammenarbeitet, Lieferanten konsolidiert und Partnerschaften bei Entwicklungsprojekten eingeht.



Der [RBA-Verhaltenskodex](#) legt die Richtlinien für Leistung, Einhaltung, Prüfung und Berichterstattung in fünf Bereichen der sozialen Verantwortung fest.



## Standorte

Zur Förderung der lokalen Wirtschaft sind die Ingenieure bei Lexmark angehalten, sich für Lieferanten vor Ort zu entscheiden. Nach Möglichkeit also Lieferanten, deren Produkte nur kurze Lieferwege, z. B. zum Produktionsstandort, zurücklegen. Nach Möglichkeit also Lieferanten, deren Produkte nur kurze Lieferwege, z. B. zum Produktionsstandort, zurücklegen.

Verbrauchsmaterialien werden aus strategischen Gründen nah am Kunden produziert. Wir produzieren Verbrauchsmaterialien in Polen, um den Bedarf unserer Kunden in Europa zu decken. Lexmark bezieht Verbrauchsmaterialien für den asiatisch-pazifischen Raum aus China, und unsere Produktionsstätte in Mexiko produziert Hardware und Verbrauchsmaterialien für Lateinamerika und Nordamerika. Die regionale Produktion von Produkten in der Nähe unserer Vertriebszentren ermöglicht es unseren Kunden nicht nur, benötigte Produkte schneller zu erhalten, sondern bietet ihnen auch die Möglichkeit, ihre End-of-Life-Geräte und Materialien näher an ihrem Wohnort zu recyceln.

### Kritische Lieferanten

Kritische Lieferanten machen einen erheblichen Prozentsatz der gesamten Beschaffungsausgaben von Lexmark aus. Basierend auf den Ausgaben im Jahr 2021 machen die 158 kritischen Lieferanten etwa 39 % unserer Einkäufe aus.<sup>2</sup>

## Verantwortung

Um die Risiken der sozialen Verantwortung von Unternehmen (CSR) in der Lieferkette besser zu verstehen, analysiert Lexmark das Ausgabeverhalten dieser Kette und bewertet grundlegende Informationen (Gesamtzahl der Lieferanten, geografische Verteilung usw.) sowie soziale und umweltbezogene Aspekte wie Lieferantenvielfalt und Umweltfaktoren. Potenzielle und neue Lieferanten werden einer CSR-Bewertung zu Fragen der nachhaltigen Beschaffung unterzogen. Diese Bewertungen werden mit Datenerfassungstools durchgeführt, die auf die Analyse von Lieferketten spezialisiert sind.



## Unser Prozess der Ausgaben-Analyse

In den letzten elf Jahren wurden 100 % der Beschaffungsausgaben von Lexmark unserem Ausgabenanalyseprozess unterzogen. Im Rahmen dieses Prozesses haben wir kritische Lieferanten identifiziert, d. h. unsere Lieferanten mit hohem Volumen und hohen Ausgaben, Lieferanten von kritischen Komponenten und Lieferanten mit einzigartiger oder alleiniger Bezugsquelle. Lexmark hat über 5.200 Lieferanten, von denen 3 % als kritisch eingestuft wurden.<sup>1</sup>

## Risikomanagement

Weniger als 1 % unserer Lieferanten werden als hochriskant eingestuft. Je nachdem, wie kritisch das Risiko ist, führt Lexmark eine tiefer gehende Analyse der wirtschaftlichen (Cash Management), ökologischen (wetterbedingt) und sozialen (Krieg und politische Instabilität) Risikofaktoren durch. Die Supply-Management-Organisation von Lexmark überwacht kontinuierlich und nutzt proaktive Prognosemethoden, um sicherzustellen, dass die Lieferkette belastbar ist und die Nachfrage nach den Produkten, Dienstleistungen und bedienten Märkten befriedigen kann. Diese Überwachungsaktivitäten können auch den Zugang zu potenziellen Risikofaktoren für nach- und vorgelagerte Auswirkungen in der gesamten Wertschöpfungskette umfassen.

Risiken im Bereich der sozialen Verantwortung werden zum Teil über den RBA-Verhaltenskodex gesteuert. Dieser Kodex schreibt Best Practices vor, die sich auf die Umweltleistung im Betrieb, die Menschenrechte (Zwangs- oder Kinderarbeit, Vereinigungsfreiheit, Konventionen der Internationalen Arbeitsorganisation), die Arbeitsbedingungen (Arbeitszeiten, Entlassungspraktiken, Entlohnung), die Gesundheit und Arbeitssicherheit am Arbeitsplatz und die Geschäftsethik (Korruption, wettbewerbswidrige Praktiken) beziehen. Um die Geschäftspraktiken zu verbessern und die Unternehmen dabei zu unterstützen, Risiken zu erkennen und Verbesserungen voranzutreiben, werden in Übereinstimmung mit dem RBA-Verhaltenskodex, den Gesetzen und Vorschriften Selbstprüfungen und Standortprüfungen durchgeführt.

## Verbesserung demonstrieren

Lexmark fordert Informationen von seinen Lieferanten an, um deren Richtlinien und Prinzipien zum Schutz der Umwelt und zur Förderung der sozialen Verantwortung festzulegen. Wir ermutigen die Lieferanten, kontinuierliche Verbesserungen durch das Ausfüllen des RBA Self-Assessment Questionnaire (SAQ) oder des Lexmark Supplier Sustainability Questionnaire nachzuweisen.

100 % der Lexmark Stufe-1-Lieferanten für die Endmontage haben sich einer CSR-Bewertung unterzogen und eine Risikobewertung für ihre Antwort im Jahr 2021 erhalten. 100 % der Lexmark Stufe-1-Lieferanten wurden im Jahr 2021 vor Ort durch Dritte für ihre Umwelt- oder Sozialpraktiken zertifiziert. Für 2022 sind Audits durch Dritte und interne Audits geplant. Lexmark hat weltweit vier Stufe-1-Lieferanten für die Endmontage von Hardware, von denen jeder Fortschritte bei der Erreichung der jährlichen Ziele und Verbesserungen in Bezug auf ökologische und soziale Praktiken vorweisen kann.

Lieferantenfragebögen verschaffen uns ein besseres Verständnis und mehr Transparenz in Bezug auf die CSR-Initiativen der wichtigsten Lieferanten von Waren und Dienstleistungen, die unsere Geschäftstätigkeit unterstützen. Die Fragebögen sorgen für kontinuierliche Diskussionen zwischen Lexmark und seinen Lieferanten, so dass wir unsere Fortschritte bei Umwelt- und Sozialinitiativen dokumentieren können, und helfen uns dabei, herauszufinden, wie wir uns als verantwortungsvolle Unternehmensbürger verbessern können.

## Konfliktmineralien

Lexmark setzt sich für eine verantwortungsvolle globale Beschaffung der Mineralien in unseren Produkten ein. Als Mitglied der Responsible Business Alliance (RBA) führen wir eine Sorgfaltsprüfung durch, um sicherzustellen, dass die Konfliktmineralien (Tantal, Zinn, Wolfram und Gold) und Kobalt in den von uns hergestellten Produkten nicht direkt oder indirekt bewaffnete Gruppen finanzieren oder begünstigen, die schwere Menschenrechtsverletzungen in der Demokratischen Republik Kongo oder einem angrenzenden Land begehen. Lexmark ist auch ein Mitglied der [Initiative für verantwortungsvolle Mineralien \(RMI\)](#). Die RMI-Tools bieten Lexmark eine Anleitung für die verantwortungsvolle Beschaffung von Mineralien in unserer Lieferkette.

Im Rahmen seiner Bemühungen um eine verantwortungsvolle Beschaffung führt Lexmark eine Untersuchung des Herkunftslandes durch, um festzustellen, ob ein Konfliktmineral aus der Demokratischen Republik Kongo oder einem angrenzenden Land stammt. Lexmark, ebenso wie seine Lieferanten, führt eine vernünftige Herkunftslandabfrage der Rohstoffe, die bei der Produktion von Lexmark Produkten verwendet werden nach Zinn, Wolfram, Tantal und Gold durch. Lexmark verlangt außerdem eine [Sorgfaltspflicht](#)-Erklärung, in der die Liste der in der Lieferkette eines Lieferanten verwendeten Schmelzöfen aufgeführt

ist. Diese Angaben müssen im Rahmen der Sorgfaltspflicht der Lieferanten mitgeteilt werden. Die Lieferanten müssen die Ergebnisse unter Verwendung der RBA-Vorlage oder einer von Lexmark genehmigten ähnlichen Vorlage melden. Klicken Sie [hier](#), um den Conflict Minerals Report von Lexmark abzurufen, und klicken Sie [hier](#), um den Kobalt-Bericht zu lesen. Lexmark wird damit beginnen, Kobalt und Glimmer gemäß den RBA-Richtlinien mit dem überarbeiteten und kombinierten [EMRT-Format](#) im Jahr 2023.

## Menschenhandel und Sklaverei

Lexmark hat die folgenden Praktiken eingeführt, um Menschenhandel und Sklaverei zu verhindern. Unsere Praktiken und Verfahren halten die Menschenrechte und Arbeitsrichtlinien und -prinzipien in unserer Lieferkette ein.

- Standards – Lexmark achtet und respektiert die internationalen Menschenrechtsstandards, die die Rechte der Arbeitnehmer, faire Beschäftigungsmöglichkeiten und offene Kommunikationskanäle fördern.
- Verifizierung – Lexmark prüft die Einhaltung der Vorschriften durch Lieferantenbewertungen, Betriebsprüfungen, Risikomanagement und Auditsysteme Dritter.
- Audit-Lexmark überwacht und prüft seine Einrichtungen und die Einrichtungen ausgewählter Partner, indem es Fragen zu den Arbeits- und Menschenrechtsrichtlinien und -verfahren stellt, um sicherzustellen, dass keine Zwangsarbeit, Schuldknechtschaft, Menschenhandel, Sklavenarbeit oder unfreiwillige Gefängnisarbeit eingesetzt wird.
- Schulungen – Lexmark bietet Schulungen zum RBA-Verhaltenskodex für Mitarbeiter im Beschaffungswesen an, die direkte Verantwortung für das Lieferkettenmanagement tragen.
- Rechenschaftspflicht – Die Lieferanten von Lexmark sind vertraglich verpflichtet, die Gesetze und Vorschriften einzuhalten, einschließlich derjenigen, die sich auf Menschenhandel und Sklaverei in den Ländern beziehen, in denen sie tätig sind oder in denen die Produkte vertrieben werden.

Für weitere Details lesen Sie bitte unsere [Erklärung zu Menschenhandel und Sklaverei](#).

<sup>1</sup>Kritische Lieferanten produzieren Waren und/oder Dienstleistungen, die für den Betrieb von Lexmark von entscheidender Bedeutung sind, benötigen mehr als 3 Monate, um sich zu qualifizieren und/oder zu einem neuen Lieferanten zu wechseln, und geben für indirektes Material mehr als \$1 Million aus.

## Diversität

Lexmark ist bestrebt, Lieferanten, die Minderheiten angehören, zu ermutigen und ihnen Möglichkeiten zu bieten. Das Lexmark Programm für Lieferantenvielfalt basiert auf den Lexmark Werten gegenseitiger Respekt, Corporate Citizenship und Integrität. Vielfältige Unternehmen bilden ein wichtiges Segment der Wirtschaft. Daher ist die Unterstützung vielfältiger Unternehmen von Vorteil für unsere finanzielle Leistung und unsere Gemeinschaft.

Unsere globalen Beschaffungsbemühungen mit kleinen Unternehmen, die sich im Besitz von Veteranen befinden, haben dazu beigetragen, dass Lexmark das sechste Jahr in Folge die Auszeichnung „Military Friendly Employer“ erhalten hat und auf der Liste des Military Friendly Supplier Diversity Program steht. Diese Anerkennung ist das Ergebnis einer führenden Umfrage von Victory Media, die Unternehmen mit den besten Beschäftigungsmöglichkeiten und den besten Einstellungsprogrammen für Angehörige der Streitkräfte und Ehepartner, die eine zivile Beschäftigung suchen, auszeichnet. Klicken Sie [hier](#), um unsere Bewertungen der Lieferantenvielfalt zu sehen, die auf unseren Bemühungen basieren, nachhaltige und sinnvolle Vorteile für die militärische Gemeinschaft zu schaffen.

### Wie das Programm für Lieferantenvielfalt funktioniert

Lexmark setzt sich jährlich Ziele, um die Auftragsvergabemöglichkeiten für berechnigte Lieferanten von Minderheiten zu erhöhen. Diese Ziele werden überprüft, um festzustellen, ob sie realisierbar sind und einen sinnvollen Beitrag zum Lexmark Programm zur Lieferantenvielfalt darstellen. Lexmark Mitarbeiter werden ermutigt, eine aktive Rolle bei der Unterstützung des Lieferantenvielfältigkeitsprogramms zu übernehmen, indem sie sicherstellen, dass Lieferanten in ausländischem Besitz ermutigt werden und die Möglichkeit erhalten, Geschäfte mit Lexmark zu machen.

### Was wir kaufen

- Zusammenfassung: Dienstleistungen, Neuwaren, Zusatzleistungen, Änderungen oder Wartung
- Produktion: Verpackung, Kunststoff Formteile, Chemikalien
- Drucken: Etiketten, perforierte Karten
- Büro Verbrauchsmaterialien Büromöbel, Büro Verbrauchsmaterialien
- Consulting/Professional Services: Fotografie, Übersetzung, Umweltberatung
- Professionelle Ausrüstung: Verbrauchsmaterialien filtern
- Administrative Services: Gebädedienstleister, Zeitarbeitsfirmen
- Bildungsservices Beratungs- und Schulungseinrichtungen

Unsere Vision ist es, strategische Partnerschaften mit qualifizierten, sozial verantwortlichen und vielfältigen Lieferanten aufzubauen. Wir glauben, dass uns dies die größte Chance bietet, innovative und kosteneffiziente Geschäftslösungen zu entwickeln und gleichzeitig unser Unternehmen, unsere Kunden und unsere Gemeinschaft zu stärken. Die Vielfalt der Lieferanten bringt unterschiedliche Stärken und Werte mit sich und ist ein Wettbewerbsvorteil für unser Unternehmen.



**Michelle Rawlings**  
Vizepräsident, Produktlebenszyklus-  
Management, Lexmark

### Wer ist berechnigt?

- Alle Kleinunternehmen
- Kleines benachteiligtes Unternehmen
- Unternehmen in Frauenbesitz
- Unternehmen in Veteranen Besitz
- Kleinunternehmen in HUB Zone
- Unternehmen in Besitz von behinderten Kriegsveteranen
- LGBTQ-Kleinunternehmen

### Teilnahmebedingungen

- Zertifizierung durch Drittagentur
- Das Unternehmen muss sich zu mindestens 51 % im Besitz eines US-Bürgers befinden, der Mitglied einer der folgenden Gruppen ist

### Handelsorganisationen

Lexmark ist Mitglied von DiversityInc und Sponsor der Lexington, Kentucky, Handelskammer und der Minority Business Expo.

### Registration diverser Lieferanten

Klicken Sie auf [hier](#), um das Registrierungsformular für Lieferanten abzurufen. Senden Sie das ausgefüllte Formular per E-Mail an [supplierdiv@lexmark.com](mailto:supplierdiv@lexmark.com). Diese Daten werden verwendet, um den zuständigen Entscheidungsträgern bei Lexmark eine Liste verschiedener Lieferanten zur Verfügung zu stellen.

<sup>2</sup> Direkte materialkritische Lieferanten sind solche, bei denen Lexmark mehr als 3 Monate benötigt, um sich zu qualifizieren und/oder zu einem neuen Lieferanten zu wechseln. Indirekte kritische Lieferanten sind solche, bei denen Lexmark im vorangegangenen Kalenderjahr mehr als 1.000.000 USD ausgegeben hat und bei denen Lexmark außerdem mehr als drei Monate benötigt, um sich zu qualifizieren und/oder zu einem neuen Lieferanten zu wechseln.